

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

51. Jahrgang - 23. Woche -
11. Juni 2022

Leitlinien zur Ausweisung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Außenbereich

Energieerzeugung neben Windenergieanlagen vor allem im Bau von Solaranlagen auf Freiflächen im grundsätzlich schutzwürdigen Außenbereich. Aufgrund des sehr hohen Flächenbedarfs dieser Anlagen ist es der für die Flächennutzungsplanung zuständige Verbandsgemeinde „Oberes Glantal“ wichtig, diesen Ausbau fachlich zu begleiten, zu steuern und so sicherzustellen, dass die Anlagenstandorte zum einen möglichst naturverträglich bzw. biodiversitätsfreundlich sind und zum anderen auch den verbandsgemeindeangehörigen Ortsgemeinden und Projektierern einen Leitfaden für die Flächenauswahl solcher Anlagen innerhalb des Verbandsgemeindegebietes an die Hand zu geben.

In mehrere Arbeitssitzungen und Sitzungen im Verbandsgemeinderat wurde diskutiert, wie die Rahmenbedingungen für die Ausweisung von Sondergebieten für Photovoltaikanlagen aussehen sollten, welche Kriterien im Verbandsgemeinderat Priorität haben. Dieser Prozess wurde vom Planungsbüro WSW aus Kaiserlautern begleitet. Am 17. Mai 2022 hat der Verbandsgemeinderat dann die Leitlinien beschlossen.

In den Leitlinien sind Ausschlusskriterien, Kriterien die eine Anlagenerrichtung nur unter Zustimmungsvorbehalt von Fach- oder Raumordnungsbehörde aufgenommen. Aber auch Artenschutzbelange sowie weitere Aspekte wie z.B. Sichtbarkeit, Einfluss auf das Landschaftsbild, Naturdenkmäler, landwirtschaftliche Flächen, kommunale Wertschöpfung finden in den Leitlinien Berücksichtigung. Darüber hinaus werden Aspekte, die die Ortsgemeinden bei der Aufstellung der notwendigen Bebauungspläne berücksichtigen können, aufgeführt.

Die Leitlinien stehen Ihnen auf unserer Homepage unter „www.vgog.de/erneuerbare_energien“ zur Verfügung.

Schönenberg-Kübelberg, den 25. Mai 2022
Christoph Lothschütz, Bürgermeister



SVET-VIS.COM/PV-FREIFLAECHE

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde.

Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr: 06373-504-108

eMail an: buchung@buergerbus-og.de oder direkt: www.buergerbus-og.de

Die Fahrten sind für Sie kostenlos

Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0
Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst:

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga

Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Gruppenabend im Stadtteilzentrum Diedelkopf, Trierer Str. 161, donnerstags von 19:30-21:00 Uhr

Frauenzucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreisseniorenrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/7977777
APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämler 7, 66904 Brücken (neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:

Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber,
Tel.: 06373-504-201,
t.weber@vgog.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.

Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20

Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Hauptstraße 52
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatl. anerkannt)
Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

1. Mittwoch im Monat Servicenachmittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr

Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg, Glanstr.44., Frau Schmidt Kerstin. Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr, Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr. Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH

Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein

Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser
(Gebiet Süd und Nord):

Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).

* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschel, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde. Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr: 06373-504-108, eMail an: buchung@buergerbuss-og.de oder direkt: www.buergerbuss-og.de
Die Fahrten sind für Sie kostenlos
Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

Ambulanter Hospiz- und Palliativer

Beratungsdienst Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Lauterecken-Wolfstein, Bruchmühlbach-Miesau, Ramstein-Miesenbach und Landstuhl
Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel
Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/18099, Email: info@kaiserslautern.aidshilfe.de (Montag + Freitag 12.00 - 15.00 Uhr, Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr)
Hotline 0180/3319411

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger: Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz: Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung. 66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft: Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel

Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung

Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention

Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht

Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatlich anerkannt)

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.

Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112



Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Achtung! Vorgezogener Redaktionsschluss für das „Wochenblatt“

Wegen dem Feiertag (Fronleichnam) am 16. Juni, wird der Redaktionsschluss für die KW 25, Ausgabe 25. Juni 2022, auf **Mittwoch, den 15. Juni 2022, 14:00 Uhr** vorverlegt. Wir bitten um Einhaltung der Redaktionsschlusszeit, da zu spät eingehende Presstexte leider nicht mehr berücksichtigt werden können.



Seniorenarbeit im Landkreis Kusel:

Kreisverwaltung Kusel, Trierer Str. 49-51, 66869 Kusel

Gemeineschwester^{plus}

Stefanie Gluch
Tel.: 06381/424-355
E-Mail: stefanie.gluch@kv-kus.de

Koordinator für Seniorenangelegenheiten

Ulrich Urschel
Tel.: 06381/424-328
E-Mail: ulrich.urschel@kv-kus.de



Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal möchte in den Grundschulen in ihrer Trägerschaft eine Frühbetreuung aufbauen und sucht hierfür mehrere

Betreuungskräfte (m/w/d).

Die Frühbetreuung findet täglich (Montag bis Freitag) in der Zeit von 7.00 Uhr bis Schulbeginn statt. Die Einstellung ist zunächst projektbezogen, sodass die Stellen befristet für 2 Jahre zu besetzen sind. **Insbesondere für die Schulstandorte Brücken, Glan-Münchweiler, Herschweiler-Pettersheim und Schönenberg-Kübelberg sind freie Stellen zu besetzen.**

Ihr Profil

- Gesucht werden volljährige Betreuungskräfte, welche fachlich, persönlich und gesundheitlich dafür geeignet und erfahren sind, Kinder im Grundschulalter zu beaufsichtigen.
- Einen aktuellen Nachweis über die Erste-Hilfe-Ausbildung, bevorzugt die Erste Hilfe am Kind nachweisen können bzw. Sie bereit sind, an einer entsprechenden Ausbildung teilzunehmen.
- Nachweis der Masernimmunität bzw. die Bereitschaft sich gegen Masern impfen zu lassen.
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sowie Freude am Umgang mit Kindern

Wir bieten

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 5 Stunden. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sofern Sie sich für diese ausgeschriebene Stelle interessieren und noch weitere Fragen zur Frühbetreuung haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Weber (Telefon: 06373-504-201). Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis spätestens 17.06.2022 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Fachbereich 1A.2 – Personal

Rathausstraße 8

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an: bewerbung@vgog.de

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Bewerber richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Schönenberg-Kübelberg, den 23.05.2022
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Bekanntmachung

1. Die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal hat einen Antrag auf Änderung der gehobenen Erlaubnis gemäß § 8 ff, § 15 WHG i.V.m. § 14, § 16 LWG, zur Einleitung von mit Abwasser vermischtem Niederschlagswasser (Mischwasser) aus den Regenüberläufen (RÜ) „B01-Lautenbacher Straße“ und „B02-Fürther Straße“, dem Stauraumkanal (SRK) „B02-Auf dem Wilcher“ und dem Regenüberlaufbecken (RÜB) „B01-Ortsende“ in den Schönbach sowie auf Genehmigung zum Bau und Betrieb der Optimierungsmaßnahmen an den Regenentlastungsanlagen, gemäß § 62 LWG, gestellt.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass
 - 2.1 die dem Vorhaben zugrundeliegenden Unterlagen (Plan) bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8; 66901 Schönenberg-Kübelberg, in der Zeit vom **13.06.2022** bis einschließlich **13.07.2022** zur Einsicht ausliegen;
 - 2.2 Einwendungen gegen das Vorhaben bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz Fischerstr. 12, 67655 Kaiserslautern oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, bis spätestens **27.07.2022** schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden können.
 - 2.3 Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG einzulegen, innerhalb der Frist nach Ziffer 2.2 Stellungnahmen zu dem Vorhaben bei den vorgenannten Stellen abgeben können.
 - 2.4 mit Ablauf der Einwendungsfrist grundsätzlich alle Einwendungen und Stellungnahmen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen sind;
 - 2.5 bei begründeten Einwendungen ein Erörterungstermin anberaumt wird;
 - 2.6 bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann;
 - 2.7 bei mehr als 50 vorzunehmenden Benachrichtigungen oder Zustellungen
 - die Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann;
 - 2.8 nachträgliche Auflagen wegen benachteiligender Wirkungen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen nicht voraussehen konnte.
3. Diese Bekanntmachung sowie die zur Einsicht ausliegenden Planunterlagen sind im vorstehenden Zeitraum auch auf der Homepage der SGD Süd, www.sgdsued.rlp.de, unter dem Punkt Öffentlichkeitsbeteiligung/Bekanntmachungen abrufbar. Maßgeblich sind im Zweifelsfall die zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

Freiwilliges Soziales Jahr – Teilnehmer (m/w/d) gesucht!

Das Interkulturelle Kompetenzzentrum Rheinland-Pfalz mit Sitz in Kusel GmbH (IKO-KU) bietet in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Schuljahr 2022/2023 folgende Plätze zur Leistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) an:

- Grundschule Altenkirchen mit Ganztagschule
- Grundschule Breitenbach mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Brücken mit Ganztagschule
- Grundschule Herschweiler-Pettersheim mit Nachmittagsbetreuung
- Grundschule Schönenberg-Kübelberg mit Ganztagschule
- Grundschule Waldmohr mit Ganztagschule
- Grundschule Nanzdietschweiler mit Nachmittagsbetreuung
- Kommunale Kindertagesstätte Altenkirchen
- Kommunale Kindertagesstätte Breitenbach
- Kommunale Kindertagesstätte Dittweiler
- Kommunale Kindertagesstätte Dunzweiler
- Kommunale Kindertagesstätte Schönenberg-Kübelberg (Sand)
- Kommunale Kindertagesstätte Wahnwegen
- Kommunale Kindertagesstätte I und II Waldmohr
- Waldkindertagesstätte Schönenberg-Kübelberg
- Jugendzentrum Schönenberg-Kübelberg
- Jugendhaus Waldmohr (hier ist die Fahrerlaubnis Klasse B erwünscht)

Das FSJ beginnt am 01.09.2022 und richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Ein FSJ dauert in der Regel 12 Monate. Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung; die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld, die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen.

Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden.

BITTE BEWERBEN SIE SICH!

Interessenten richten ihre vollständige Bewerbung mit Angabe der bevorzugten Einsatzstelle an:

Interkulturelles Kompetenzzentrum Rheinland-Pfalz
IKOKU GmbH

Trierer Str. 49 – 51, 66869 Kusel

Ansprechpartnerin:

Frau Dr. Martina Drumm

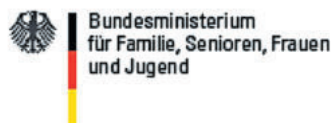
Telefon: 06381-91 75 30 21

Email: martina.drumm@ikoku.de

Hinweis: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Bewerbungsunterlagen an die möglichen Einsatzstellen weitergeleitet werden.

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Die IKOKU GmbH ist anerkannte Beschäftigungsstelle im Freiwilligen Sozialen Jahr und wird gefördert vom



Hinweise auf die Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal sowie das Benutzen von Feldwirtschaftswegen und privaten Flächen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund zunehmender Beschwerden über das Halten und Führen von Hunden, Verunreinigungen durch Hunde und Benutzung von Feldwegen mit Fahrzeugen, wird auf die Gefahrenabwehrverordnung für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Anlagen und an öffentlichen Einrichtungen vom 13.04.2021 hingewiesen. Hunde dürfen auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen innerhalb der bebauten Ortslage nur angeleint und durch geeignete Personen geführt werden. Im Übrigen sind Hunde außerhalb der bebauten Ortslage umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern. Blindenhunde sind ausgenommen, sofern sie als solche besonders gekennzeichnet sind.

In öffentlichen Anlagen ist es verboten, Hunde ohne geeigneten Führer auszuführen oder freiumherlaufen zu lassen sowie sie auf Kinderspielplätze mitzunehmen oder in Brunnen, Weihern oder Wasserbecken baden zu lassen.

Halter und Führer von Hunden müssen dafür sorgen, dass die öffentlichen Anlagen sowie Geh- und Radwege nicht mehr als verkehrsüblich verunreinigt werden. Zur Beseitigung eingetretener Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen das ordnungsgemäße Halten und Führen von Hunden, Verunreinigungen durch Hunde verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

Ferner weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es auch ohne ausdrückliche Zustimmung des Grundstückseigentümers nicht gestattet ist, private Grundstücke bzw. land-

wirtschaftlich genutzten Flächen zu betreten bzw. diese zum Spielen mit Hunden zu nutzen. Das gleiche gilt für das Befahren mit Fahrrädern, Motorrädern (insbesondere Motocross-Bikes), Quads oder das Reiten mit Pferden. Verstöße hiergegen werden zivilrechtlich geahndet. Entsprechende Schäden sind zu ersetzen.

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass das private Befahren von Feldwirtschaftswegen mit motorisierten Fahrzeugen jeglicher Art, nicht ohne besonderen Anlass (entweder land-/forstwirtschaftliche Nutzung, Unterhaltung von privaten Grundstücken etc.) zulässig ist. Die entsprechende Feldwegbeschilderung ist zu beachten. Verstöße hiergegen werden als Verkehrsordnungswidrigkeit geahndet. Ferner kann es bei Nutzung der Feldwege ohne entsprechende Erlaubnis zum Verlust des Versicherungsschutzes führen.

Wir bitten Sie im eigenen Interesse, ihr Verhalten so anzupassen, dass Ihre Mitmenschen davon nicht gestört werden und die allgemein gültigen rechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Natur-Projektwoche in der Grundschule Schönenberg-Kübelberg

Nach zwei Jahren konnte endlich letzte Woche, vom 9.05. bis 13.05.2022, wieder eine Projektwoche mit einem abschließenden Präsentationsnachmittag stattfinden. Motiviert und engagiert arbeiteten die Schüler an unterschiedlichen Schwerpunkten zum Thema „Natur“. Die Kinder des 1. Schuljahres befassten sich mit der Biene und bekamen zudem Besuch von einem Imker, der ihnen seine Arbeit näherbrachte. In den 2. Klassen zogen jeweils 10 Raupen in die Klassenräume der Kinder ein. Die Entwicklung der Raupen zum Schmetterling hautnah miterleben zu dürfen, war für alle Schüler und Schülerinnen sehr faszinierend. Zudem lernten die Kinder die heimischen Schmetterlinge, ihren Körperbau sowie deren Lebenszyklus kennen. Im 3. Schuljahr drehte sich alles um den „Lebensraum Meer“. Passend zu der Lektüre „Jonas und der Heuler“ stellten die Kinder ihre eigenen Leserollen her. Außerdem beschäftigten sie sich intensiv mit verschiedenen Walarten und präsentierten verschiedene Meerestiere auf tollen Plakaten. Für echte Betroffenheit sorgte bei den Schülern vor allem das Thema „Verschmutzung der Meere und die Folgen für die Meerestiere“. Die Kinder des 4. Schuljahres wurden in dieser Woche zu echten Schneckenforschern. Sie gingen auf Schneckenjagd und richteten für sie liebevoll gestaltete Terrarien ein. Anhand von Experimenten konnten beispielsweise die Sinne der Schnecke erforscht werden. Alle waren sehr traurig, als die Schnecken wieder in die Natur entlassen wurden. Im Anschluss an die Projektwoche wurde am letzten Tag ein spannender Präsentationsnachmittag veranstaltet, der zahlreiche Besucher anlockte. Die Kinder konnten hier ihre erarbeiteten Kunstwerke und Produkte mit großer Begeisterung ihren Eltern präsentieren.



Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten,
melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/zustellung

Die Grundschule Brücken/Pfalz sucht eine/n

- Pädagogische Fachkraft
- Staatl. anerkannte/n Erzieher/in
- Dipl. Sozialarbeiter/in
- Sozialpädagogin

oder
oder
oder



als Leiter / Leiterin für den erzieherischen Bereich der Ganztagschule in Angebotsform in Teilzeit (Mo bis Do: 13.33 Zeitstunden à 60 Min.)

Tätigkeitsschwerpunkte sind u.a.:


- Pädagogisch / soziale Betreuung der Kinder im Nachmittagsbereich (Mitagessen, Lernzeiten)
- Einbringen eigener Freizeitangebote und eigener Ideen zur Gestaltung des Nachmittagsbereichs
- Bereitschaft zur Teamarbeit und Kooperation mit Eltern, Mitarbeitern und Lehrern

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **30.06.2022** an folgende Adresse:



Grundschule Brücken / Pfalz
z.Hd. der Schulleitung
Wiesenstr. 25
66904 Brücken / Pfalz

Oder per E-mail an: sekretariat.gsbr@bildung.vgog.de



Hinweise für das Benutzen von Rasenmähern und sonstigen lärm erzeugenden Arbeitsgeräten und Maschinen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Oberes Glantal,

vermehrt erreichen in letzter Zeit das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal Beschwerden über Ruhestörungen, meist ausgelöst durch Rasenmäher, Arbeitsgeräte etc.

Nachfolgend die wichtigsten Regelungen, wann lärm erzeugende Garten-, Bau- und Handwerksgeräte im Privat- und Wohnbereich eingesetzt werden dürfen:

Arbeitsgerät	Tag	Uhrzeit	Ausnahmen
Rasenmäher Motorsäge Heckenschere Kreissäge Bohrgeräte u. sonstige Baugeräte	werktags (also <u>außer sonn- und feiertags</u>)	7.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 20.00 Uhr	Keine
Freischneider Gastrimmer Graskantenschneider Laubbläser Laubsammler	wie oben	9.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr	Keine

Die vorgenannten Regelungen gelten nicht im Rahmen der öffentlichen Daseinsfürsorge, bei der gewerblichen Nutzung und in Gewerbe- und Industriegebieten sowie im Einzelfall für andere Fallkonstellationen.

Wir weisen darauf hin, dass Ordnungswidrigkeiten bei Anzeigen konsequent verfolgt werden. Bei Zuwiderhandlung kann ein Bußgeld bis zu 5.000 € verhängt werden. Nähere Informationen erteilt Ihr Ordnungsamt unter den Telefonnummern 06373/504 – 230 bzw. 234



Pfälzer Seentour

Von See zu See durch die Westpfalz!

Verbandsgemeinden Bruchmühlbach-Miesau, Landstuhl, Oberes-Glantal, Ramstein-Miesenbach





Infos: Tourenplaner Pfalz







Dieses Vorhaben wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter der Berücksichtigung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, gefördert.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Fahrt zum Regierungsbunker in Ahrweiler

Schülerinnen und Schüler der IGS Schönenberg-Kübelberg wurden am 13.05.2022 von Frau Hauptmann Fiack zu einem Besuch des Regierungsbunkers in Ahrweiler eingeladen. Begleitet wurden wir von Jugendoffizier Hauptmann Bommersbach. Vor Ort durften wir an einer interessanten Tour durch einen kleinen Teil des Bunkers teilnehmen, welche sehr beeindruckend und informativ war. Der „Tourguide“ war freundlich und hat alles gut und umfassend erklärt.



Lesen Sie das Amtsblatt online:
www.wochenblatt-reporter.de/amtsblatt

Von 1960 bis 1972 wurden zwei Eisenbahntunnel in Ahrweiler zu einem Atombunker mit einem insgesamt 19 Kilometer umfassenden langen Gängesystem um- und ausge-

baut. Auf dieser „hochgeheimen“ Baustelle arbeiteten über 12 Jahre insgesamt 20.000 Arbeiter. Viele dieser Bauarbeiter wurden sogar verbeamtet, um die Geheimhaltung zu gewährleisten. So war zumindest der Plan. Noch heute können einheimische Bauern und Einwohner von langen Abenden bei Wein in den Kneipen rund um Ahrweiler berichten. Da der Wein bekanntlich die Zunge löst, war also dieses geheimste aller geheimen Bauwerke der Bundesrepublik Deutschland schon zu Bauzeiten nicht wirklich geheim. Die Ahrweilerer wussten sehr wohl, was da oben in den Weinbergen vor sich ging. Bei den Einheimischen nannte man den Regierungsbunker Ahrweilers nur „Das Gasthaus zum letzten Stündchen“. Die gesamte Anlage ist sehr beeindruckend. Der Bunker hat einige Rolltore, welche sich innerhalb von 10 Sekunden schließen können, ca. 120 cm dick sind und fast 30 Tonnen pro Exemplar wiegen sind. An manchen Stellen ist der Betonboden des Bunkers bis zu 6 Meter und die Decke bis zu 4 Meter betoniert. Die gesamte Anlage hat damals ca. 4,7 Milliarden DM gekostet. Das sind heute umgerechnet rund 2,35 Milliarden Euro. Für diese spannende Exkursion danken wir den beiden Jugendoffizieren Frau Hauptmann Fiack und Herrn Hauptmann Bommersbach aufs Herzlichste! Samuel Weber, Klasse 10d

Altenkirchen

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 14.06.2022, um 19:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Friedhofstraße 3, 66903 Altenkirchen eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Altenkirchen statt.

Die Sitzung ist - mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 9 - öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. **Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen**
Vollzug der §§ 110 ff. GemO;
Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Ortsgemeinde Altenkirchen sowie
Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde
 - a) Bekanntgabe der Jahresrechnung 2020
 - b) Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020
 - c) Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2020
 - d) Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde
2. **Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Freizeitanlage „Am Höbelgraben“ der Ortsgemeinde Altenkirchen**
3. **Sanierung der Leichenhalle;**
Beauftragung eines Ingenieurbüros
4. **Sanierung Stockbrunnen;**
Beratung und Beschlussfassung
5. **Parkfläche in der Breitenbacher Straße;**
Beratung und Beschlussfassung
6. **Verkehrsberuhigung im Bereich der Kindertagesstätte**
7. **Rathausnebengebäude - Überdachung**
8. **Informationen**
nicht öffentlich
9. **Niederschlagung von Forderungen**

Altenkirchen, den 1. Juni 2022
gez. Manfred Geis, Ortsbürgermeister

Heimat- u. Wanderverein Altenkirchen

Die nächste Wanderung ist am Sonntag, 12.6.22 und führt über die Sickinghöhe von Maßweiler zur Kneispermühle. Treffpunkt für Fahrgemeinschaft 10 Uhr Stockbrunnen Altenkirchen. In der für gutes Essen bekannten ehem. Mühle werden wir unser Mittagessen einnehmen. Am Nachmittag führt der Wanderweg nach Maßweiler zum Waffelmuseum, wo der Kaffeetisch mit süßen Waffeln und Kuchen für uns gedeckt ist. Der Eintritt ins Museum kostet 4.-€, einschließlich Kaffeetisch 10.-€. Einladung ergeht an alle Wanderfreunde, gerne sind Gastwandlerer willkommen.

Der SV Kohlbachtal feiert sein Jubiläum

Im Rahmen des alljährlichen Sportfestes begeht der SVK nachträglich sein 100-jähriges Jubiläum. Wir bieten an allen Tagen ein prall gefülltes Sportprogramm und verschiedenste Events für alt und jung. Zu diesem feierlichen Anlass wird der SVK ein Festzelt für alle Veranstaltungen stellen!

Freitag, 01. Juli

- Spiel einer Regionalauswahl
- anschließend Rockkonzert

Samstag, 02. Juli

- AH-Kleinfeldturnier
- Spiel SVK I
- Ü-30 Party

Sonntag, 03. Juli

- Gottesdienst
- Mittagessen
- Frühschoppen mit Livemusik
- Jugendspiele

Breitenbach

Gewerbeverein Breitenbach im Schönbachtal e.V.

Mit der Mitgliederversammlung am 15.05.2022 wurde der Gewerbeverein Breitenbach im Schönbachtal per Beschluss aufgelöst. Der Verein ist auch online nicht mehr erreichbar. Alle Vereine, die einen Link auf unsere Homepage gesetzt haben, werden gebeten, diesen herauszunehmen.

Seit der Amtsniederlegung des 1. Vorsitzenden im September 2018 ist es nicht gelungen, einen neuen 1. Vorsitzenden in dieses Amt zu wählen. Bis zur Auflösung wurde der Verein durch den 2. Vorsitzenden Peter Jerlitschka weitergeführt. Alle vor dem 06.01.2019 ausgegebenen Gutscheine des Gewerbevereins verlieren ihre Gültigkeit und sind nicht mehr einlösbar. Seit letzter Gutscheinausgabe ist die gesetzliche Frist von 3 Jahren abgelaufen.

Dunzweiler

Abfallbehältnisse und Werkstoffsäcke

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in letzter Zeit häufen sich Beschwerden, dass die Abfallbehältnisse (Restmüll- und Bio-Tonne) nach der Leerung einfach im öffentlichen Bereich stehen bleiben und nicht wie vorgeschrieben nach der Leerung aus dem öffentlichen Bereich entfernt werden.

Lt. Mitteilung der Kreisverwaltung Kusel ist in der Abfallsatzung geregelt, dass die Abfallbehältnisse und Wertstoffsäcke am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr, frühestens am Vorabend, so bereitzustellen sind, dass der Abfuhrwagen an die Aufstellplätze heranzufahren kann und das Laden sowie der Abtransport ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust möglich ist. Der Überlassungspflichtige muss hierzu erforderlichenfalls die Abfallbehältnisse zu einem geeigneten Aufstellort bringen. Die Aufstellung muss so erfolgen, dass Fahrzeuge und Fußgänger nicht behindert oder gefährdet werden. **Nach der Leerung oder wenn die zugelassenen Abfallbehältnisse nicht zu dem festgelegten Zeitpunkt abgefahren, bzw. entleert wurden, ist der Überlassungspflichtige verpflichtet, die Abfallbehältnisse von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen und zu sichern (§ 14 Abs. 5 Abfallsatzung).**

Sollte das nicht erfolgen, stellt dieser Verstoß gegen § 14 Abs. 5 Abfallsatzung gemäß § 19 Abs. 1 Nr. 13 der Abfallsatzung eine Ordnungswidrigkeit dar, welcher mit einem Bußgeld bis zu 5.000 € belegt werden kann.

Die Gemeindevertretung bittet Sie, Ihre Abfallbehältnisse und nicht abtransportierte Werkstoffsäcke nach dem Abfuhrtermin von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen. Vielen Dank!

Ihre Gemeindevertretung

Absperrmaßnahmen an Feldwirtschaftswegen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, Mittlerweile häufen sich wieder die Beschwerden, dass unsere Feldwirtschaftswege vermehrt durch Fahrzeugführer befahren werden, die keine Berechtigung zur Nutzung der Wege besitzen.

Es kann nicht angehen, dass auf den Feldwirtschaftswegen innerhalb von 30 Minuten im Durchschnitt 8 - 10 unberechtigte Fahrzeugführer diese Feldwege nutzen und auch noch mit erheblicher Geschwindigkeit befahren, obwohl die Durchfahrt nur für land- und forstwirtschaftlichen Anliegerverkehr freigegeben ist.

Aus den zuvor genannten Gründen, sieht sich die Gemeindevertretung und der Ortsgemeinderat dazu veranlasst, die Absperrposten im Bereich folgender Feldwirtschaftswegen:

- des Höhenweges (Luftmessstation / Frauenfelder Höfe)
- des Weges Schulstraße / Frauenfelder Höfe
- des Weges Lacherwalder Hof / Luftmessstation

zu erneuern bzw. wieder aufzustellen. Die Arbeiten hierzu sollen Mitte Juni 2022 beginnen. Die Gemeindevertretung bittet um Beachtung. Berechtigte Anlieger können bei Bedarf leihweise einen Schlüssel beim Ortsbürgermeister oder den Beigeordneten erhalten.

Korst, Ortsbürgermeister



looking4jobs.de

- Einfache Erreichbarkeit für Bewerber
- Sehr gute Google-Auffindbarkeit
- Kombination aus Print und Online
- Breite Zielgruppe



looking4jobs

**Digital und lokal -
WOCHENBLATT
verlängert
Erfolgskonzept ins Internet**

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Dunzweiler hat in seiner Sitzung vom 30.05.2022 folgende Beschlüsse über die Jahresrechnung für das Jahr 2019 gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2019 der Ortsgemeinde Dunzweiler wird mit folgenden Werten festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Erträge	1.338.370,66 €
Aufwendungen	1.350.944,82 €
Jahresergebnis	-12.574,16 €

Finanzrechnung:

Veränderung Finanzmittelbestand	-145.132,64 €
---------------------------------	---------------

Bilanz:

Aktiva	3.971.492,66 €
Passiva	3.971.492,66 €

Kapitalrücklage unter Berücksichtigung aller Ergebnisse: 0,00 €

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag: 328.342,34 €

2. Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Dunzweiler sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde wird Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht und den sonstigen Anlagen liegt in der Zeit vom 11.06. bis 22.06.2022 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1-5.06, zur Einsichtnahme aus.

Schönenberg-Kübelberg, den 31.05.2022
gez. Lothschütz, Bürgermeister

Glan-Münchweiler**In der Kita Glan-Münchweiler kann ab 01.09.2022 ein „Freiwilliges Soziales Jahr“ geleistet werden**

Die Ortsgemeinde Glan-Münchweiler bietet in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz, Landesverbands Rheinland-Pfalz e.V. (DRK-LV) im Zeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023 die Ableistung eines „Freiwilligen Sozialen Jahres“ (FSJ) in der Kindertagesstätte „Pffikus“ an. Dabei tritt der DRK-LV als Träger des FSJ auf.

Der/Die Freiwillige (m/w/d) unterstützt während des Freiwilligendienstes durch praktische Hilfstätigkeiten das Kita-Team sowie die Wirtschaftskräfte und erhält einen Einblick in den Kita-Alltag.

Es wird ein Taschengeld gezahlt und Sozialversicherungsbeiträge entrichtet. Gesetzlicher Unfallversicherungsschutz besteht. Die Beschäftigung in der Kita erfolgt ganztägig entsprechend der Arbeitszeit einer Vollzeitkraft / pädagogischen Fachkraft. Der Urlaubsanspruch beträgt 26 Arbeitstage. Während des FSJ werden vom DRK-LV zur Förderung der sozialen Kompetenz, der Persönlichkeitsbildung und der Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit Blockseminare bzw. Seminartage durchgeführt.

Nähere Informationen zum FSJ gibt der DRK-LV unter www.lv-rlp.drk.de (*Angebote – Engagement – Freiwilligendienst*).

Wer Interesse an der Leistung des Freiwilligen Sozialen Jahres in der Kindertagesstätte Glan-Münchweiler hat, wendet sich bittet direkt an die Einrichtung (Kita-Leiterin Petra Holm, Telefon: 06383/927520 – Anschrift: Im Teich 10, 66907 Glan-Münchweiler – E-Mail: info@kita-glm.de).

Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Dunzweiler hat in seiner Sitzung vom 30.05.2022 folgende Beschlüsse über die Jahresrechnung für das Jahr 2020 gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2020 der Ortsgemeinde Dunzweiler wird mit folgenden Werten festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Erträge	1.343.189,43 €
Aufwendungen	1.482.615,60 €
Jahresergebnis	-139.426,17 €

Finanzrechnung:

Veränderung Finanzmittelbestand	-207.767,20 €
---------------------------------	---------------

Bilanz:

Aktiva	4.000.670,40 €
Passiva	4.000.670,40 €

Kapitalrücklage unter Berücksichtigung aller Ergebnisse: 0,00 €

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag: 467.768,51 €

2. Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Dunzweiler sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde wird Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht und den sonstigen Anlagen liegt in der Zeit vom 11.06. bis 22.06.2022 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S1-5.06, zur Einsichtnahme aus.

Schönenberg-Kübelberg, den 31.05.2022
gez. Lothschütz, Bürgermeister

Gries**1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Gries für das Jahr 2022 vom 23. Mai 2022**

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 98 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung am 10.03.2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

	gegenüber bisher Euro	verändert um Euro	nunmehr festgesetzt auf Euro
1. im Ergebnishaushalt			
der Gesamtbetrag der Erträge	1.291.800	26.700	1.318.500
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.406.650	12.000	1.418.650
das Jahresergebnis	-114.850	14.700	-100.150
2. im Finanzhaushalt			
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-79.650	14.700	-64.950
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	522.000	-	522.000
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	987.000	-	987.000
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-465.000	-	-465.000
Aufnahme von Investitionskrediten	465.000	-	465.000
Tilgung von Investitionskrediten	105.200	-	105.200
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	359.800	-	359.800
die Veränderung des Finanzmittelbestandes	-184.850	14.700	-170.150

§ 4 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt neu festgesetzt:

- Grundsteuer A von bisher 310 v. H. auf 330 v. H.
- Grundsteuer B von bisher 400 v. H. auf 420 v. H.

Die Festsetzung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer bleibt unverändert.

Die §§ 2,3,5,6 und 7 bleiben unverändert.

Gries, den 23.05.2022
gez. Olaf Klein, Ortsbürgermeister

Schalten Sie eine Anzeige!

Melden Sie sich bei uns unter 06381 86 22, anz-kus@suewe.de
www.wochenblatt-reporter.de

Hinweis:

Der Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2022 liegt zur Einsichtnahme vom 13.06.2022 bis 22.06.2022 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, Schönenberg-Kübelberg, Zimmer Nr. S 1 - 5.08 öffentlich aus. Die Nachtragshaushaltsatzung wurde gemäß § 97 Abs. 2 GemO der Aufsichtsbehörde vorgelegt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Mit Schreiben vom 13.05.2022 hat die Aufsichtsbehörde mitgeteilt, dass sie keine Bedenken wegen Rechtsverletzung erhebt.

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 8.30 – 12.00 und von 14.00 – 16.00 Uhr
 donnerstags von 8.30 – 12.00 und von 14.00 – 18.00 Uhr
 freitags von 8.30 – 12.00

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Schönenberg-Kübelberg, den 23.05.2022
 Verbandsgemeindeverwaltung
 gez. Christoph Lothschütz, Bürgermeister

Dringende Erweiterungsmaßnahmen im Stromversorgungsnetz

Sehr geehrte Anschlussnutzerin, sehr geehrter Anschlussnutzer, hiermit informieren wir Sie, dass die Pfalzwerke Netz AG dringende Erweiterungsmaßnahmen im Stromversorgungsnetz durchführt.

Diese Wartungsarbeiten werden **ab Montag, den 13.06.22 bis Freitag, den 17.06.2022 in der Gemeinde Gries** in der Zeit zwischen 08:00 Uhr und 16:00 Uhr erfolgen.

Die folgenden Straßen sind betroffen:

Hutschwaldstraße und Zaunwiesstr.

DIE STROMVERSORGUNG WIRD MITTELS ERSATZSTROMAGGREGAT GEWÄHRLEISTET.

Eine Einspeisung aus Eigenerzeugungsanlagen ist während der Durchführung der Arbeiten nicht möglich.

Sie haben Fragen?

Für Rückfragen steht Ihnen die Hotline des Kundenservice unter der Telefon-Nummer 0621 585 2010 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,

Ihre Pfalzwerke Netz AG

Kurfürstenstraße 29, 67061 Ludwigshafen

Internet: www.pfalzwerke-netz.de

E-Mail: kundencenter@pfalzwerke-netz.de

Henschtal**Bürger-Informationsveranstaltung, am 22.06.2022**

Seit etwa einem Jahr beschäftigt sich der Ortsgemeinderat Henschtal sowie die Projektgruppe mit dem Thema Nahwärme. Aufgrund der aktuellen politischen Lage zeigt sich nun, dass dieser Schritt richtig war, um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu reduzieren.

Auf Grundlage einer Bachelorthesis hat sich gezeigt, dass das Interesse groß ist und Henschtal sich grundsätzlich für die Versorgung mit Nahwärme eignen würde. Auf dieser Grundlage hat sich in der Ortsgemeinde bereits einiges getan, was nun den Bürger:innen präsentiert werden soll. Zusätzlich soll noch einmal allgemein über die Thematik Nahwärme informiert werden, um offene Fragen zu beantworten.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung sollen für die Bürger:innen die Möglichkeiten einer Nahwärmeversorgung beleuchtet, die Wärmeversorgung der Zukunft näher vorgestellt und die Wertschöpfung für die Ortsgemeinde aufgezeigt werden.

Zu dieser Informationsveranstaltung am 22.06.2022, um 19:00 Uhr in der Henschtalhalle laden wir Sie alle recht herzlich ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement der Verbandsgemeinde Oberes Glantal und der Energieagentur Rheinland-Pfalz statt.

**IMPRESSUM****Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/ samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 16.030 Exemplare. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Matzenbach**Neues aus der „Villa Kunterbunt“ Matzenbach**

Durch die Initiative unseres Elternausschusses konnte unsere Kita am Crowdfunding-Projekt der Volksbank Glan-Münchweiler teilnehmen, um den Außenbereich an beiden Standorten zu verschönern und neue Spielmöglichkeiten anzubieten. Inzwischen sind schon einige Spielsachen und Fahrzeuge eingetroffen und werden gerne und viel genutzt. Weiterhin freuen wir uns auf eine neue Sitzgruppe, ein Spielhäuschen, sowie ein Klettergerüst welches in Kürze bei uns eintreffen werden. Wir bedanken uns bei allen Spendern, die zur Verschönerung unserer Außenspielgelände beigetragen haben. Ebenso geht ein großer Dank an den Elternausschuss für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Auswahl der Spielgeräte.

Nanzdietsweiler**Bekanntmachung**

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Ortsgemeinde Nanzdietsweiler für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8, Schönenberg-Kübelberg, Zimmer Nr. S1 - 5.08 bis zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Nanzdietsweiler haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für die Jahre 2022 und 2023 schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung einzureichen.

Ausflug der Vorschulkinder aus der Kita „Herz-Jesu“ in Nanzdietsweiler

Am 19.05.2022 besuchten die Vorschulkinder den Bienenstock von Familie Weber im Ortsteil Dietsweiler. Alle Kinder waren sehr aufgeregt und freuten sich auf den Tag. Wir konnten die Wildbienen im Garten beobachten, das Bienenhaus besichtigen, Waben öffnen, selbst beim Honig schleudern mithelfen und ihn danach mit frisch gebackenem Brot verkosten. In einem von uns vorbereiteten Interview bekamen wir auf unsere Fragen wissenswerte und kindgerechte Antworten. Als Geschenk durften wir Honig für unser nächstes gemeinsames Frühstück mit in die Kita nehmen. Für den Honig und den tollen Vormittag möchten wir uns sehr herzlich bei Familie Weber bedanken. Gerne kommen wir wieder! Die Vorschulkinder der Kita „Herz-Jesu“ in Nanzdietsweiler

Ohmbach

Links, rechts, links...

Verkehrserziehung in der Kindertagesstätte Villa Sonnenschein Ohmbach



Am 25.05.2022 besuchte Herr Christmann von der Jugendverkehrspolizei Kusel die Vorschulkinder. Die Kinder fieberten diesem Tag schon lange entgegen. Herr Christmann brachte den Kindern sehr anschaulich die wichtigsten Regeln als Fußgänger im Straßenverkehr bei. Anfangen beim richtigen Überqueren der Fahrbahn, erklären von wichtigen Verkehrsschildern und des Zebrastreifens und schließlich das praktische Üben an der Straße. Die Puppe Pauli berichtete von einem Autounfall, bei dem er sich verletzt hatte, weil seine Mama ihn nicht angeschnallt hatte. So erklärte Herr Christmann den Kindern die Wichtigkeit des Anschnallens und auch das Sitzen im Kindersitz. Anhand eines Experiments mit einem rohen Ei zeigte Herr Christmann wie wichtig das Tragen eines Fahrradhelms ist. Es war für alle ein sehr interessanter und kurzweiliger Nachmittag. Ein großes DANKESCHÖN an Herr Christmann für diese tolle Zeit!
Die Vorschulkinder der Villa Sonnenschein

Schachclub Ohmbach

Mitgliederversammlung des Schachclub Ohmbach

Am Samstag, den 25. Juni 2022 um 16.00 Uhr findet im Gasthaus Erfurt in Ohmbach die Mitgliederversammlung des Schachclub Ohmbach statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

- TOP 1: Begrüßung der Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden
- TOP 2: Berichte der Vorstandschaft und der Mannschaftsführer:
- TOP 3: Aussprache zu den Berichten
- TOP 4: Wahl des Wahlleiters
- TOP 5: Neuwahlen
- TOP 6: Schließung der Sitzung

Quirnbach/Pfalz

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Quirnbach hat in seiner Sitzung am 21.04.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Aufstellung von iBenches (smarte Sitzbänke) in der Ortsgemeinde Quirnbach; Beteiligung am LEADER-Projekt des Landkreises Kusel

Der Ortsgemeinderat beschließt, sich an dem LEADER-Projekt des Landkreises Kusel zu beteiligen. Dem Landkreis Kusel wird ein entsprechender Platz zum Aufstellen der Bank zur Verfügung gestellt. Dem Abschluss einer entsprechenden Nutzungsvereinbarung wird insoweit zugestimmt, dass jederzeit ein kostenfreies Rückgaberecht eingeräumt wird.

nicht öffentlich

Vertragsangelegenheiten

Ortsbürgermeisterin Körbel wird in einer Vertragsangelegenheit beauftragt.

Schönenberg-Kübelberg

FWG Schönenberg-Kübelberg

Wir laden alle unsere Mitglieder zur Mitgliederversammlung am 21.06.2022 um 19.00 Uhr ins Gasthaus Schleppi ein. Alle interessierten Mitbürger/innen können als Gast an der Sitzung teilnehmen und sind willkommen.

Pfälzerwald-Verein Schönenberg-Kübelberg e.V.

Liebe Wanderfreunde,

zu unserer nächsten Wanderung am Mittwoch den 15. Juni lade ich alle Wanderfreunde ein. Wir wandern in Abänderung unseres Wanderplans, am Höcher Turm. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Rathausplatz. Wir fahren mit unseren Pkw zum Wanderparkplatz. Die Einkehr nach der Wanderung ist im Gasthaus Höcherberg vorgesehen. Auch Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen. Die Wanderführung übernimmt Arnold Schaan.

60 Jahre TTC Sand 1962 e.V.

Einladung zum großen Familienfest
am Sonntag, 19. Juni 2022 ab 11:00 Uhr
am und ums Vereinshaus auf dem Ziegelberg



Mitmachangebote



Präsentationen Vereinsangebote

Spiellestionen und Hüpfburg

Leckeres vom Grill

Salatbuffet

Kaffee und Kuchen (auch to go)

große Tombola

Fotoshow 60 Jahre TTC (von sellemols bis jetzt)

Ein Teil des Erlöses kommt der Ukraine-Hilfe zugute

Genossenschaftsversammlung Jagdgenossenschaft Schönenberg-Kübelberg;

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schönenberg-Kübelberg

für das abgelaufene Jagdjahr 2020/2021 findet am Montag, dem 20. Juni 2022, um 19.00 Uhr, im Schützenhaus am Schulzentrum Süd statt. Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schönenberg-Kübelberg recht herzlich eingeladen. Eventuelle Corona-Einschränkungen sind zu beachten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher und Feststellung der vorläufigen Tagesordnung
 2. Informationen durch den Jagdvorsteher
 3. Geschäfts- und Kassenbericht
 4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Geschäftsführers für das abgelaufene Jagdjahr 2020/2021
 5. Stand Kostenerstattung entgangener Jagdpachteinnahmen durch die Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg im Zusammenhang mit dem Waldkindergarten.
 6. Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht für das Jagdjahr 2022/2023
 7. Antrag der Jagdpächter des selbstständigen Teiljagdbezirkes Schmittweiler auf künftige Deckelung des Wildschadenersatzes
 8. Rücktritt des bisherigen Geschäftsführers (1984 bis 2022) mit sofortiger Wirkung.
 9. Weiterführung der Geschäfte der Jagdgenossenschaft Schönenberg-Kübelberg
 10. Aussprache
- gez. Thomas Wolf, Jagdvorsteher

Landfrauen Ortsverein Schönenberg-Kübelberg

Fahrradtour mit den Landfrauen

Am 24. Juni 2022 laden wir zur Fahrradtour ein. Wir treffen uns um 17:00 Uhr am Marktplatz in Kübelberg. Von dort aus starten wir nach Miesau zur Fischerhütte am Schwimmbad. Beim gemütlichen Beisammensein können wir uns stärken bevor wir den Rückweg antreten. Ein E-Bike ist nicht erforderlich da wir sicher alle motiviert und gut gelaunt auch mit einem „klassischen“ Fahrrad unser Ziel erreichen. Für die LandFrauen kostenfrei, Gäste zahlen einen Unkostenbeitrag von 5,- Euro. Organisation und Anmeldungen bis 20. Juni an Manuela Wemmert, Tel: 0160-82 66 766
Die Vorstandschaft

Rendezvous mit der Natur – Eröffnung des Naturnahen Spielplatzes!

Spielplatz an der „Rosenstraße“ öffnete nach Sanierung – Großer Zuspruch bei den Kleinen! Rechtzeitig zu Beginn des Frühsommers ist der naturnah gestaltete Kinderspielplatz in der Rosenstraße (hinter der Polizeiwache) in Kübelberg, nach gründlicher Sanierung, in eine einladende Spiel- und Begegnungsmöglichkeit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene umgewandelt worden.



Wasserpumpe mit Schlammplatz; Naturnaher Spielplatz in der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg

Ortsbürgermeister Thomas Wolf begrüßte zur offiziellen Eröffnung am 24. Mai 2022, neben den knapp 100 Kindern und 80 Erwachsenen auch Bürgermeister Christoph Lothschütz und Landrat Otto Rubly sowie die zahlreich anwesenden Ratsmitglieder.



v.l.n.r. Ortsbürgermeister Thomas Wolf, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Christoph Lothschütz und Landrat Otto Rubly machten sich ein Bild von dem gelungen umgesetzten Kinderprojekt.

„Es ist das dritte größere Kinderprojekt neben dem BikePark und dem Waldkindergarten, welches in der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg in den vergangenen drei Jahren realisiert werden konnte“ – so Thomas Wolf. Im September 2018 gab es einen einstimmigen Beschluss des Ortsgemeinderates Schönenberg-Kübelberg über die Investition von 106.000,00 € in einen naturnahen Spielplatz in der Rosenstraße. Das Büro Stadt und Natur aus Annweiler hat das Projekt in der Planung unterstützt und in einer zuvor einberufenen Bürgerversammlung vorgestellt. Hierbei wurden Ideen unserer Kinder und Bürger*innen in die Gestaltung und Planung einbezogen.



Großer Besucheransturm zur Eröffnung am 28. Mai bei schönem Wetter.

Eine naturnahe Gestaltung setzt vor allem auf Naturmaterialien, freie Spielmöglichkeiten und Sinnesanregungen der Kinder. Auch schon ein naturnah gestalteter Spielplatz die Umwelt und sensibilisiert Kinder gleichzeitig für die Tier- und Pflanzenwelt. Das Wesentliche ist aber, in den Kindern die Freude über die Wunder der Natur zu wecken.

Am 24. April vergangenen Jahres war es dann soweit – der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg wurde eine Förderung für die Realisierung des Projektes in Höhe von 76.000,00 € aus dem Investitionsstock des Landes Rheinland-Pfalz zugesichert. Sogleich wurde das Planungsbüro aus Annweiler mit der Fortführung der Planungsarbeiten für die Sanierung Spielplatzes beauftragt.

Nach mehrjähriger Planungs- und Umsetzungsphase, wurde nun im Mai dieses Jahres die Spielplatz-Prüfung erfolgreich durchgeführt und die Geräte sicherheitstechnisch abgenommen.

Ein besonderer Dank gilt den Jugendlichen der KJG Kübelberg, die die Eröffnungsveranstaltung mit der Bewirtung von Speisen und Getränken unterstützt haben. Auch den Mitarbeitern des Bauhofes sowie den Mitarbeitern der Verwaltung, die die Umsetzung dieses Projektes unterstützt haben – vielen Dank!

Lydia Fischer, 1. Beigeordnete
Thomas Wolf, Ortsbürgermeister



Der fünfjährigen Lea Marie gefällt die neue Wasserpumpe auf dem Spielplatz in der Rosenstraße (hinter der Polizeiwache). Spielen, lachen, toben – das macht Kindern Spaß!

Pensionärverein Schmittweiler

Lustige Weinprobe mit Musik

Halbtagesfahrt ins Weingut Benß nach Bockenheim

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Am Samstag den 02.07.2022 starten wir 13,00 Uhr in Schmittweiler (weitere Haltestellen nach Bedarf) und sind bis ca. 20,30 Uhr wieder zu Hause. Ab 14,15 Uhr werden wir im Weingut Benß erwartet. Es stehen 7 Weinsorten zur Probe bereit. Zwischendurch werden wir mit Hausmacherplatten (Leber-Blut-Schwartenmagen-Bratwurst und Saumagen) beköstigt. Dabei unterhält uns Michael in bekannter Weise.

Im Fahrpreis ist enthalten

- Fahrt im modernen Reisebus
- Weinprobe mit 7 verschiedenen Weinen
- Essen während der Weinprobe

Anmeldung bis zum 25.06.2022 nur bei Huber Joachim, Höcherbergstr. 31, in Schmittweiler. Tel. 3423. Bei Anmeldung ist der Reisebetrag für Vereinsmitglieder von 20,- € zu zahlen. Der Reisepreis für Nichtmitglieder beträgt 30,- €. Auf Eure Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Projekte für Kinder zwischen 6 und 10 Jahre

Dienstag, 21. Juni: Wir machen Handabdrücke aus Salzteig
2,00 Euro, 15:00-18:00

**Projekte für Kinder zwischen 10 und 14 Jahre**

Donnerstag, 30. Juni: Wir batiken T-Shirts
Bitte eigenes T-Shirt in weiß mitbringen, 15.00 – 18.00 Uhr



Jugendzentrum der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg
Ansprechpartner im JUZ: Frau Schmidt
Saarbrückerstr. 121

Achtung: für alle Projekte gilt eine Anmeldepflicht
Anmeldung: im JUZ Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr
(evtl. Anrufbeantworter, bitte sprechen Sie auf das Band, wir rufen zurück)
Tel: 06373/892915 Mail: juz@schoenenberg-kuebelberg.de
Träger: OG Schönenberg-Kübelberg
Vertr. durch Ortsbürgermeister Thomas Wolf
und Beigeordneter Harald Schöfer

**Imagefilm zum Jüdischen Museum jetzt auch in der englischen Übersetzung**

Der anlässlich des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ in 2021 vom Heimatverein Steinbach am Glan und Umgebung e.V. in Auftrag gegebene neue Themenfilm über die jüdische Geschichte in Steinbach am Glan liegt jetzt auch in der englischen Version vor. Der Film dient der Erinnerungs-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit über das jüdische Leben in Steinbach am Glan und kann im Jüdischen Museum angeschaut werden. In dem 15-minütigen Film kommen u.a. Nachfahren von über viele Jahrzehnte in Steinbach am Glan lebten jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie noch lebende Zeitzeuginnen der Nazizeit zu Wort. Der Themenfilm kann auch über die Homepage der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unter Tourismus/Museen/ Jüdisches Museum Steinbach am Glan angesehen werden.

Wahnwegen**Neues aus dem Ortsgemeinderat**

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Wahnwegen hat in seiner Sitzung am 19.05.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich**Integriertes Quartierskonzept;****Beratung und Beschlussfassung über den Abschlussbericht und den Maßnahmenkatalog**

Der Ortsgemeinderat Wahnwegen nimmt den Abschlussbericht und den Maßnahmenkatalog zum Integrierten Quartierskonzept der Ortsgemeinde Wahnwegen zur Kenntnis und beschließt deren Annahme.

Nahwärmeversorgung Wahnwegen;**Grundsatzbeschlüsse zur****a) Festlegung der Variante der Wärmenetzplanung****b) Betrieb des Nahwärmenetzes**

a) Grundsatzbeschluss zur Festlegung der Variante der Wärmenetzplanung

Der Ortsgemeinderat steht dem Bau eines Nahwärmenetzes grundsätzlich positiv gegenüber und beschließt, hinsichtlich der Trassenplanung die Variante 1 mit einer Wärmebelegungsichte von rd. 528 kWh/m*a weiterzuverfolgen.

b) Grundsatzbeschluss zum Betrieb des Nahwärmenetzes

In der Installation einer Nahwärmeversorgung sieht der Ortsgemeinderat eine gute Möglichkeit die

Energiegewende im Wärmesektor vor Ort zu fördern und gleichzeitig die Wertschöpfung im Ort bzw. in der Region zu halten. Darüber hinaus kann durch eine kommunale Beteiligung die größtmögliche Einflussnahme auf die Betreibergesellschaft sichergestellt werden. Daher beschließt der Ortsgemeinderat, sich vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht an der noch zu gründenden Betreibergesellschaft mit bis zu 50 v.H. zu beteiligen.

Über die Details der Beteiligung ist zum gegebenen Zeitpunkt erneut zu beschließen.

Erneuerbare Energien;**Grundsatzbeschlüsse zur****a) Errichtung und Betrieb einer PV-Freiflächenanlage unter Beteiligung der Gemeinde****b) Errichtung einer Windenergieanlage unter Beteiligung der Gemeinde**

Der Ortsgemeinderat strebt den Ausbau der erneuerbaren Energien an und beabsichtigt, sich grundsätzlich an der Errichtung und dem Betrieb einer PV-Freiflächenanlage zu beteiligen und die hierfür notwendigen Flächen käuflich zu erwerben.

Der Ortsgemeinderat steht auch der Errichtung einer Windenergieanlage auf gemeindlichem Grundbesitz offen gegenüber und strebt auch im Falle der Windenergieanlage eine Beteiligung an der Projekt- bzw. Betreibergesellschaft an.

Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB

Der Ortsgemeinderat erteilt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zum Bauantrag zur Errichtung eines Gewächshauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 3269/3 in der Gemarkung Wahnwegen.

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG
und verlängert bis zum 30. Juni 2022
am 15. Mai 2022 von 14 bis 17.30 Uhr, findet im Rahmen des nationalen Museumstags im Heraldik und Siegel Museum Schönenberg-Kübelberg ein

Tag der Heraldik und Historischen Siegel
der Grafen und Herzögen von Zwehrücken

Statt. Schauen Sie Johann Wolfgang Haiduk
Historika Sigillum Kübelberg © Schönenberg-Kübelberg
Herzlich Willkommen in Deutschland kleinstem Heraldik und Siegel Museum
Besuchen Sie das Museum im Westpfälzer Hügelland im Herzen Europas

SIEGEL MUSEUM EINTRITT FREI

Heraldik und Siegel-Museum Sanderstraße 9 D-66901 Schönenberg-Kübelberg
MITGLIED IM MUSEUMSVERBAND RHEINLAND-PFALZ
Nähe Markant Telefon 06373-82 89 668 06373-8952564

Steinbach/am Glan**Pensionärverein Steinbach**

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, am 14.06. um 14:00 Uhr, im Gasthaus zum grünen Tal.

Landfrauen Steinbach

Am Mittwoch, dem 15.06. um 15:00 Uhr, Spielenachmittag im Gemeindehaus. „Alte Spiele neu entdeckt- Brettspiele wie damals ohne Computer & Co.“ mit Kaffee und Kuchen. Bitte Kaffeegeschirr mitbringen.

Naturfreunde Steinbach**Einladung zum Waldfest**

Am Donnerstag den 16.06.2022 ab 10 Uhr, findet wieder das Traditionelle Waldfest der Naturfreunde Steinbach, am Naturfreundehaus Steinbach am Glan statt.

nicht öffentlich Auftragsvergabe

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Auftragsangelegenheit.

Bauplätze in Wahnwegen zu verkaufen

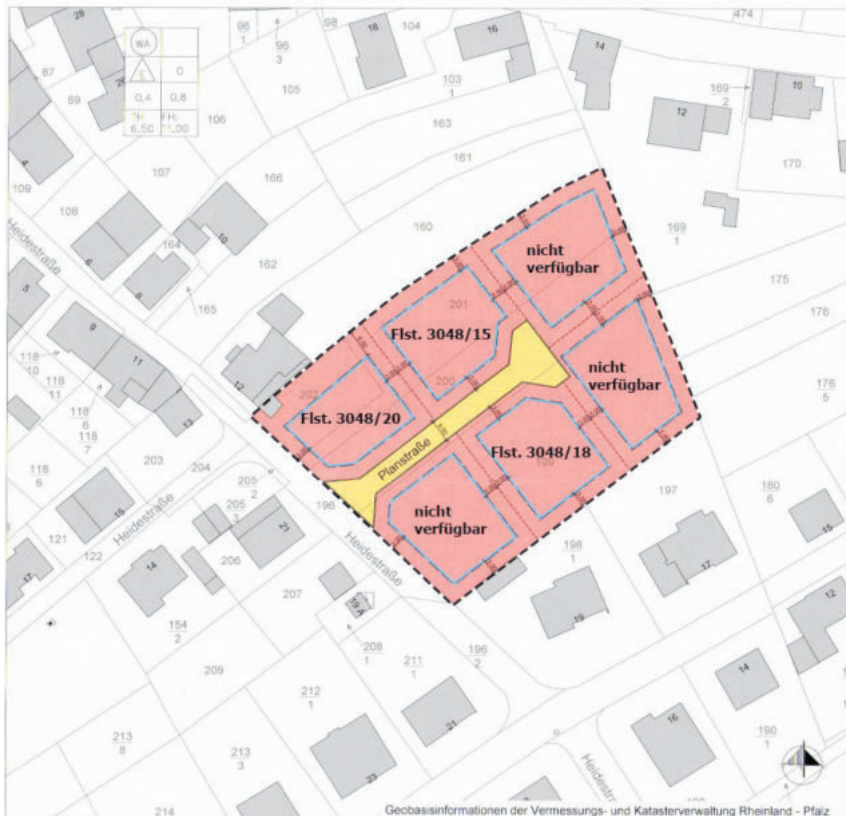
Die Ortsgemeinde Wahnwegen sucht Käufer für ihr Neubaugebiet „Heidestraße“ im Ortskern.

Wir bieten drei voll erschlossene Baugrundstücke für je 71,00 €/qm in ruhiger Lage ohne Durchgangsverkehr. Die Grundstücke sind gut bebaubar (keine Hanglage) und verfügen über Glasfaser (FTTH). Die Grundstücksgrößen betragen ca. 720 qm. Der Bebauungsplan hat nur wenige Einschränkungen.

Wir suchen junge Familien, die die Grundstücke zur Eigennutzung bebauen.

Die Bauplätze werden über ein Bewerbungsverfahren vergeben. Weitere Informationen zu den Grundstücken sowie die Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme am Vergabeverfahren erhalten interessierte Bauwillige bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Frau Lisa Ziehmer, unter Tel.: 06373/504-164 oder Mail: l.ziehmer@vgog.de

Annahmeschluss für Bewerbungsunterlagen ist der 10.08.2022.



Waldmohr

Mitgliederversammlung des Reit- und Fahrverein 1980 Waldmohr e.V.

Der Reit- und Fahrverein Waldmohr lädt alle seine Mitglieder herzlich zur jährlichen Hauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Dienstag den 14.06.2022, um 19:00 Uhr im Vereinsheim auf der Reitanlage am Bolsten statt.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

12.06.2022 (Trinitatis), 10.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler, Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation 2022 mit Abendmahl

Kein Gottesdienstangebot in Glan-Münchweiler

Kindergottesdienst:

12.06.2022, 11.15 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler

Frauenkreisarbeit Glan-Münchweiler:

15.06.2022, 16.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Glan-Münchweiler (Schulstr. 1), Grillnachmittag des gemeinsamen Frauenkreises

Kontakt und Terminvereinbarung:

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler, Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470 Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach

12.06. 10:30 Uhr Gottesdienst

Dunzweiler

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr, Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr oder unter Telefonnummer 06386/330

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr

Sonntag 12. Juni: 14.00 Uhr:

Einladung zum **Festgottesdienst anlässlich der Ordination von Pfarrerin Stefanie Christmann** in der Prot. Kirche Waldmohr. In diesem Gottesdienst wird Pfarrerin Christmann ganz offiziell in ihr neues Amt als Pfarrerin eingeführt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es im Gemeindehaus einen Empfang geben. Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder! Pfarrerin Christmann und das Presbyterium freuen sich auf Ihr Kommen! Es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich, es besteht lediglich die Maskenpflicht während des Gottesdienstes. (Der Gottesdienst um 10.00 Uhr entfällt!). Es gilt für die Gottesdienstbesucher die 3G Regel (geimpft, genesen oder tagesaktuell getestet), zusätzlich besteht während des Gottesdienstes Maskenpflicht. Die Nachweise werden an der Tür kontrolliert.

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Saarpfalzstraße 16a, Waldmohr, Tel. Nr.: 06373-9312: dienstags von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr und freitags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Pfarrerin Christmann ist auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Freitag, 10. Juni 2022

19.30 Uhr Mahlfeier Herschweiler-Pettersheim

Sonntag, 12. Juni 2022

9 Uhr Langenbach und Krottelbach

10 Uhr Ohmbach und Herschweiler-Pettersheim

Freitag, 17. Juni 2022

19.30 Uhr Mahlfeier Herschweiler-Pettersheim

Sonntag, 19. Juni 2022

10 Uhr Ohmbach und Herschweiler-Pettersheim

Corona-Info: Das Tragen einer Maske im Gottesdienst ist freiwillig.

Termine

Girls Club (Für Mädchen von 6 bis 12 Jahre)

Montags, 16:30 bis 18 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Jungchar (Für Jungen von 7 bis 12 Jahre)

Freitags, 16:30 bis 18 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Mosaik (Für Jugendliche von 12 bis 16 Jahre)

Mittwochs, 19 bis 21 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Gemeinsamer Nachmittag

Sonntag, 12. Juni, 15.30 Uhr, Jugendheim Herschweiler-Pettersheim

Wandergruppe

Mittwoch, 15. Juni, 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Margot von Blohn, Bockhofstraße 58, Herschweiler-Pettersheim

Hilfe für die UKRAINE

Unserer Kirchengemeinde unterstützt die Menschen in der Ukraine über die Organisation LICHT IM OSTEN. Durch die Kleidersammlung ist diese Organisation in unserer Gemeinde bekannt und sie hat sehr gute Kontakte in die Ukraine. Wenn sie die Menschen in ihrer schwierigen Situation in der Ukraine auch unterstützen wollen, können Sie dies mit einer Spende auf das nachfolgende Konto von Licht im Osten tun.

Angaben zum Zahlungsempfänger:

LICHT IM OSTEN Deutschland, IBAN: DE82 6045 0050 0000 0508 54, Verwendungszweck: Nothilfe Ukraine, Freundesnummer: 117657 (falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, bitte auch den vollständigen Namen angeben).

Vielen Dank an alle Spender, Ihre Kirchengemeinde

Kindergottesdienst

Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Kontakt: Pfarramt Herschweiler-Pettersheim

Pfarrer Robert Fillinger, Tel. 0 63 84 – 385

Mail: pfarramt.hp@evkirchepfalz.de, www.kirche-hp.de

https://www.facebook.com/KircheHP

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Sonntag, 12.6.2022

10:00 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahlsfeier in Miesau

14:00 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahlsfeier in Gries - fällt wahrscheinlich wegen mangelnder Teilnahme aus

Sonntag, 19.6.2022

10:00 Uhr Gottesdienst in Gries

Öffnungszeiten: Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen. Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Tel. 06372-1456, Telefax 50352

https://pfarramt-miesau.de, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Donnerstag, 09.06.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Sonntag, 12.06.

10.00 Uhr Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Donnerstag (Fronleichnam)

19.00 Uhr Kirche und Kino im Gemeindehaus

Folgender Film wird gezeigt: Ein Sack voll Murmeln. Thema: Paris 1941. Weil es in der besetzten Hauptstadt zu gefährlich geworden ist, plant die jüdische Familie Joffo die Flucht nach Südfrankreich. Eine gemeinsame Reise wäre zu auffällig, daher schicken die Eltern den 10jährigen Joseph und seinen älteren Bruder Maurice allein auf den Weg. Ein gefährliches Abenteuer erwartet die Jungen, denn niemand darf erfahren, dass sie Juden sind. Doch dank ihres Mutes und Einfallsreichtums schaffen sie es immer wieder den Besatzern zu entkommen. Wird es ihnen gelingen, ihre Familie in Freiheit wiederzusehen?
Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln.
Unsere Bürozeiten sind dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr sowie donnerstags von 15.30 – 17.00 Uhr Telefon: 06373-3256.
E-Mail: pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de
Im dringenden Notfall wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Elisabeth Wirtgen, Tel. 06332-487699.

Katholische Pfarrei Hl. Remigius Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 11. Juni

18.00 Uhr Vorabendmesse Reichenbach-Steegen

Sonntag 12. Juni

09.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler

10.30 Uhr Festmesse zur EK Glan-Münchweiler

10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach

Dienstag 14. Juni

18.00 Uhr Werktagmesse Glan-Münchweiler

18.00 Uhr Werktagmesse Remigiusberg

Mittwoch 15. Juni

09.00 Uhr Werktagmesse Kusel

09.00 Uhr Werktagmesse Nanzdietschweiler

Donnerstag 16. Juni

09.30 Uhr Festtagmesse m. Prozession Glan-Münchweiler

10.30 Uhr Festtagmesse m. Prozession Reichenbach-Steegen

Freitag 17. Juni

18.00 Uhr Werktagmesse Glan-Münchweiler

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel

Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Homepage: Pfarrei-Kusel.de

Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Nils Schubert, Pfarrer Roland Spiegel, Gemeindefereent Michael Huber

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Freitag, 10. Juni:

18.30 Uhr Schmittweiler Messfeier anschl. Herz-Jesu-Andacht

Samstag, 11. Juni:

17.00 Uhr Elschbach Messfeier am Vorabend

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 12. Juni:

10.30 Uhr Brücken Jubelkommunion für die Jubilare aus Brücken, Elschbach, Kübelberg, Sand und Ohmbach anschl. Umtrunk im Pfarrheim

Messfeier

10.30 Uhr Sand Herz Jesu Pfarreiandacht – mit anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 15. Juni:

8.30 Uhr Kübelberg Messfeier im Haus St. Valentin

Donnerstag, 16. Juni:

10.00 Uhr Waldmohr Messfeier zu Fronleichnam, Gottesdienst auf dem Marktplatz, Waldmohr mit Prozession zur Kirche (anschl. Pfarrfest)

Samstag, 18. Juni:

17.00 Uhr Dunzweiler Messfeier am Vorabend

18.30 Uhr Ohmbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 19. Juni:

9.00 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Sand Messfeier

Hygienevorschriften für unsere Gottesdienste: Ab dem 01. Juni 2022 besteht keine Maskenpflicht mehr in der Kirche, wir empfehlen jedoch weiterhin eine Maske zu tragen.

41. Hungermarsch am Sonntag, 10. Juli 2022 – Spendenaktion für notleidende Kinder in Kenia, Indien und Peru: Wähle deinen Weg selbst! Von 13-16 Uhr gibt es gestaltete Stationen für die ganze Familie auf der markierten Wegstrecke zwischen Ohmbach und Sand. Die kath. Kirchen in Brücken, Sand und Elschbach sind zum Innehalten geöffnet. Zum gemeinsamen Abschluss feiern wir eine Dankandacht um 17 Uhr in der kath. Kirche in Ohmbach. Anschl. treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein in der Unterkirche. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Teilnehmerkarten und weitere Informationen gibt es in den kath. Kirchen, den Apotheken und im Pfarrbüro in Kübelberg.

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus, Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Tel: 06373/3720, E-Mail: pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Homepage: www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 9.00-12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr

das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 0151/14879755

E-Mail: michael.kapolka@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Kooperator

E-Mail: robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Gemeindefereent Christine Pappon, Tel. 06373/8290422 o. 0151/14879828

E-Mail: christine.pappon@bistum-speyer.de



PFARREI HL. CHRISTOPHORUS
SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

FRONLEICHNAM

MIT PFARRFEST

16. Juni 2022

Herzliche Einladung!

10.00 Uhr Festgottesdienst

auf dem Marktplatz/Waldmohr
mit Prozession zur Kirche

11.30 Uhr Mittagessen anschl.

gemütliches Beisammensein
am St. Georgshaus

Mit
Kinderprogramm

Evangelische Christuskirche

Gottesdienste

12.06.2022 10.00 Uhr Abendmalgottesdienst mit Jürgen Kizler

Jeden Donnerstag 16:00-17:30 Uhr

Jungchar "Coole Kids"

Für Jungen und Mädchen von 6-11 Jahren

Jeden Dienstag 18:45 Uhr Chor

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de, Gemeindepastor Jürgen Kizler,

Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Tel.: 06373/8290149

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 12.06.

Brücken 09:00 Uhr Gottesdienst

Altenkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst

Anmerkung: Denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die gängigen Hygieneregeln (Maske, Abstand etc.).

Gemeindevorstellungen:

Montag, 13.06.

Altenkirchen 10:00 – 11:00 Uhr Treffen Kindergruppe „Schnullergang“ im Jugendheim (UG)

Dienstag, 14.06.

Altenkirchen 17:00 Uhr Treffen Jugendgruppe im Jugendheim

Mittwoch, 15.06.

Altenkirchen 15:00 – 16:30 Uhr Treffen Kindergruppe im Jugendheim (UG)

Donnerstag, 16.06.

Altenkirchen 19:00-20:30 Uhr Probe Kirchenchor im Jugendheim

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen-Brücken

Pfarrerin Sabine Ella Schwenk, Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen-bruecken@evkirchepfalz.de

http://www.pfarrei-altenkirchen.de

Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

Sportmeldungen

Generationenwechsel beim Handball-Sport-Verein 1989 Waldmohr e.V.

Es geht doch weiter! Danke an die neue Vorstandschaft und ihren Willen den HSV Waldmohr weiter am Leben zu halten. Danach sah es am 13. März 2022 erst mal nicht aus, denn da legte der langjährige erste Vorstand Guido Eckhardt sein Amt nieder. Ein Nachfolger war zu diesem Zeitpunkt nicht zu finden. Doch nach einigen Gesprächen, haben sich doch noch Menschen gefunden, die diesen Verein gerne weiterführen möchten. Am Sonntag, den 29.05.2022 wurde in einer extra einberufenen weiteren Mitgliederversammlung gewählt. Neuer erste Vorstand ist Tobias Stemler, er führt mit Jerome Lange als zweiter Vorstand, die Geschäfte des HSV Waldmohr weiter. Dabei werden die beiden unterstützt von Pascal Kossmann als Kassenwart und Isabelle Kossmann als stellvertretende Kassenwartin. Klaus Eder bleibt Wirtschaftswart und sportlicher Leiter von Seiten des HSVs in unserer Spielgemeinschaft mit dem SSV Homburg-Erbach. Die beiden Kassenprüfer Wolfgang Scott und Stefan Brütt machen auch weiter. Das Team wird unterstützt von einigen ehemaligen Vorstandsmitgliedern, ebenso haben sie ein gutes Netzwerk in die aktiven Mannschaften der Spielgemeinschaft (HWE), was in den letzten Jahren dem Vorstand des HSV nicht mehr gelungen war. Tobias & Jerome sind auch in Waldmohr gut mit den anderen Vereinen vernetzt, kennen die Strukturen der Stadt und der Verbandsgemeinde, was die Arbeit als Vorstand erleichtern wird. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Vorstandsmitgliedern der letzten Jahren herzlich bedanken. Ohne eure Hilfe, euren Einsatz, euer Ehrenamt wäre ein solcher Verein nicht zu führen. Dem neuen Vorstand wünschen wir alles Gute in der neuen Rolle, viel Erfolg wirtschaftlich, aber vor allem auch dabei, die gute sportliche Arbeit der letzten Jahren weiterzuführen.

100+2 Jahre SV Brücken

Die Fußballnationalmannschaft spielt am 16. Juni in Brücken

Wie sich Geschichte doch wiederholt: Wurde der SVB im Jahre 1920 gegründet, als die „Spanische Grippe“, seit 2 Jahren ihre tödliche Virenlast rund um den Erdball jagte, so mussten die Nachfolger der Vereinsgründer auch wieder 2 Jahre ins Land ziehen lassen, um endlich das 100-jährige Vereinsjubiläum begehen zu können. Umso schöner, dass die deutsche Eisenbahner-Nationalelf – bestehend aus Verbands- und Oberligaspielern – den Termin zusagen konnte. Die Mannschaft nutzt das Spiel als Vorbereitung auf ein Länderspiel gegen Tschechien. Gegner der Nationalelf wird eine Auswahl aus der VG Oberes Glantal sein, mit Spielern aus Nanzdietschweiler, Waldmohr, Schönenberg, Glan-Münchweiler, Breitenbach/Dunzweiler, Krottelbach/Ohmbach, Gries, Kübelberg, Herschweiler-Pettersheim und dem SVB. Trainiert wird die Auswahl vom langjährigen Brücker Spieler und Aufstiegs-Trainer Eckhard Groß. Das Spiel beginnt um 17:00 Uhr, und wie man so hört, soll das Match pünktlich (!!Kalauer) angepiffen werden. Bereits ab 14:30 trifft der SV Brücken auf die Mannschaft des TuS Breitenbach/Dunzweiler. Ausklingen wird der Tag mit dem „Karstwald-Elfer-Cup“ ab 18:30 Uhr. Hierzu können sich noch Mannschaften, bestehend aus 1 Torwart und mindestens 5 Schützen, bis zum 15.

Juni bei Mike Leßmeister unter 0176-97612584 oder mikelessmeiste@myquix.de anmelden. Für das leibliche Wohl ist mit Schwenkern, Bratwürsten, Pommes und den nötigen Kaltgetränken auch bestens gesorgt. Des Weiteren wird es noch Slush-Eis, Popcorn und eine Hüpfburg für unsere kleinen Gäste geben. Am Abend werden wir bei Musik und Bargetränken das Event gebührend ausklingen lassen. Und das Beste: **Freier Eintritt!** Auf euer Kommen freut sich der SVB!

SG HüWa stellt Weichen für die neue Saison



Nach einem schwierigen Jahr, das nicht den Erwartungen entsprach, hat die Vereinsführung frühzeitig die Weichen für einen sportlichen Neubeginn gestellt. Nun ist das Trainer-team komplett und zur neuen Saison 2022/2023 wird mit Viktor Luks ein erfahrener Leistungsträger den Posten des Cheftrainers übernehmen. Sven Merkert und Marc Knapp werden ihm als Co-Trainer zur Seite stehen. Das neue Trainerteam hat klare Vorstellungen, wobei der Schwerpunkt auf dem Spaß am „Fußball spielen“ liegen soll. Auf diesem Weg soll auch der Erfolg auf die Plätze in Hüffler und Wahnwegen zurückkehren. Da alle drei der Mannschaft auch als Spieler zur Verfügung stehen, werden die Coaches an der Linie vom erfahrenen Ex-Spieler Steffen Pfaff unterstützt. Neben dem genannten versprechen sich auch die Vereinsverantwortlichen und die gesamte HüWa-Familie wieder bessere und erfolgreiche Zeiten. Der Grundstein ist gelegt, packen wir's gemeinsam an.

**Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit

und aktuell **online** unter:

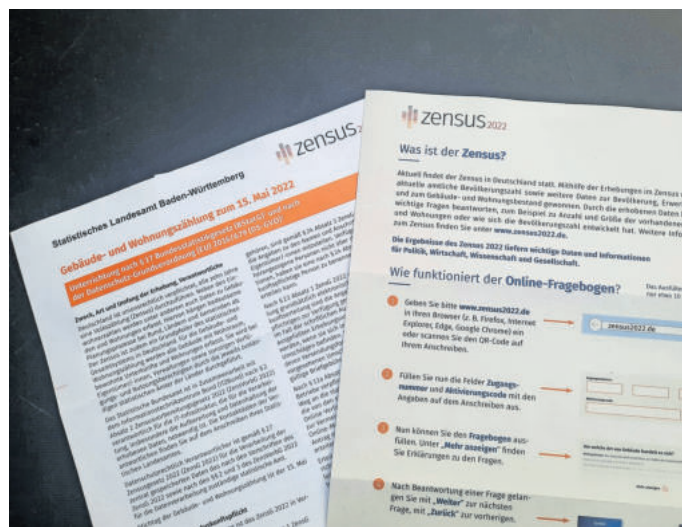
WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Eins, zwei, drei – wie viele sind wir?

Experten informieren über die anstehende Volkszählung

Verbraucherschutz. Eigentlich werden die Schäfchen alle zehn Jahre gezählt. Dann kam Corona und das Zählen wurde verschoben. Doch nun ist es so weit. Seit Mitte Mai werden rund zehn Millionen Deutsche aufgefordert, an einer Befragung zur Volkszählung teilzunehmen.

Warum aber nur ein Teil der Bevölkerung, obwohl wir doch über 80 Millionen Deutsche sind – also geschätzt, denn wer weiß das schon genau? Und was ist, wenn man sich nicht zählen lassen möchte? Die ARAG Experten verraten, wie der Zensus funktioniert, ob man sich weigern kann und wozu das Ganze dient.



Die Zahlen des Zensus dienen als Planungs- und Entscheidungsgrundlage
FOTO: KRISTIN HÄTTERICH

Der Zensus

Mit dem Zensus, wie die Volkszählung im Fachjargon heißt, wird nach Auskunft der Experten ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Traditionell war es üblich, alle Einwohner des Landes zu befragen. Um die Zählung etwas einfacher zu gestalten, wird nur noch ein Teil der Bevölkerung befragt und die Ergebnisse werden mithilfe mathematischer Verfahren auf die gesamte Bevölkerung hochgerechnet.

Die Befragung

Dazu werden ab Mitte Mai gut zehn Prozent der Bevölkerung befragt, also etwa 10,3 Millionen Menschen. Diese zufällig per Stichprobe ausgewählten Personen erhalten vom Zensus einen Brief, in dem ein Termin innerhalb der nächsten sieben Tage mit einem sogenannten Erhebungsbeauftragten angekündigt wird.

Dieser Ehrenamtler ermittelt dann im Vor-Ort-Termin in einer kurzen, persönlichen Befragung, wie viele und welche Personen an der Adresse wohnen. Ein Großteil der Haushalte erhält laut ARAG Experten zudem einen Code für einen Onlinefragebogen, in dem verschiedene Merkmale abge-

fragt werden, wie beispielsweise Alter, Staatsangehörigkeit, Bildungsstand oder Erwerbsstatus. Darüber hinaus werden Bürger, die in Wohnheimen oder Gemeinschaftsunterkünften wohnen, wie zum Beispiel Studentenwohnheime, Justizvollzugsanstalten oder Krankenhäuser, durch die jeweilige Einrichtungsleitung gezählt.

Zusätzlich müssen alle privaten Eigentümer und Verwaltungen von Wohnungen und Gebäuden mit Wohnraum Auskunft beispielsweise zu Nettokaltmieten, Anzahl der Wohnungen oder Heizungsart geben. Betroffene werden angeschrieben.

Mitmachen – Pflicht oder Kür?

Ganz klar Pflicht! Die ARAG Experten weisen darauf hin, dass die Teilnahme an der Volkszählung keine freiwillige Angelegenheit ist; es besteht Auskunftspflicht (Paragraf 23, Zensusgesetz 2022). Sollte man zum angekündigten Termin nicht zu Hause und auch kein anderes volljähriges Haushaltsmitglied anwesend sein, erhält man einen Ersatztermin. Wer die Auskunft verweigert, muss je nach Bundesland mit einem Bußgeld von bis zu

5.000 Euro rechnen. Übrigens: Laut einer Verordnung der Europäischen Union (EU) (EG Nr. 763/2008) sind alle EU-Mitgliedsstaaten verpflichtet, an jedem Anfang eines neuen Jahrzehnts einen Zensus durchzuführen.

Warum die Zählerei?

Der Zensus dient als Planungs- und Entscheidungsgrundlage für Politik, Verwaltungen und Wirtschaft. Auf Basis der Bevölkerungszahlen wird laut Experten unter anderem ermittelt, ob es zum Beispiel genügend Wohnungen, Schulen, Studienplätze oder Altenheime in Deutschland gibt. Ebenfalls werden anhand der Zahlen Wahlkreise eingeteilt und es wird beispielsweise festgelegt, wie Steuermittel verteilt werden.

Was geschieht mit den Daten?

Die Daten werden anonymisiert ausgewertet. Zudem unterliegen alle Interviewer und Mitarbeiter der statistischen Ämter, die für die Erhebung zuständig sind, der gesetzlichen Schweigepflicht und der statistischen Geheimhaltungspflicht. Die Daten der Online-Befragung werden verschlüsselt übermittelt. |ps

Mach was!

Preis für Freiwilligendienstleistende

Rheinland-Pfalz. In Rheinland-Pfalz wird erstmals ein Preis für Freiwilligendienstleistende ausgeschrieben.

Bei „Mach was! - Preis der Lotto-Stiftung für besonderes Engagement in den Freiwilligendiensten“ können fünf Freiwillige, die ein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr), FÖJ (Freiwilliges Ökologisches Jahr) oder Bufdi (Bundesfreiwilligendienst) machen beziehungsweise gemacht haben, jeweils einen Preis von 1000 Euro für ihr besonderes Engagement gewinnen.

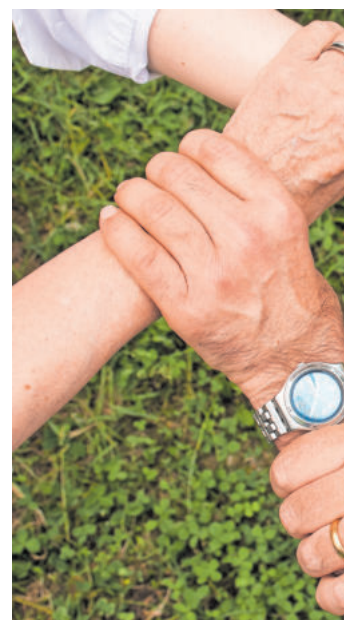
„Dieser Preis soll eine Anerkennung für das Engagement junger Menschen sein, die in ihrem Freiwilligendienst Großartiges leisten.“

Die Lotto-Stiftung möchte die Preisträger belohnen und den Trägern der Freiwilligendienste etwas mehr öffentliche Wahrnehmung schenken“, so Frank Zwanziger, Geschäftsführer der Lotto Rheinland-Pfalz-Stiftung.

Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration schreibt als einen der fünf Preise den Sonderpreis Integration/Inklusion aus.

„Es ist ein wertvoller persönlicher Beitrag zum Gemeinwohl, wenn sich junge Menschen dazu entscheiden, einen Freiwilligendienst zu leisten“, sagte Familienministerin Katharina Binz. „Noch immer gibt es zahlreiche gesellschaftliche Hürden, die vielen Menschen im Land die Teilhabe an unserer Gesellschaft erschweren oder sogar sie sogar verhindern.“

Das gilt für Menschen mit einer Krankheit oder Behinderung ebenso wie für geflüchtete Menschen.



Freiwilligendienstleistende sollen erstmalig mit einem Preis ausgezeichnet werden
FOTO: ANEMONE 123/PIXABAY

Mit dem Sonderpreis Integration/Inklusion möchten wir Freiwilligendienstleistende unsere Anerkennung aussprechen, die Menschen dabei unterstützen, diese Hürden zu überwinden“, erklärte Staatsministerin Katharina Binz.

Interessierte Freiwilligendienstleistende können sich bis Donnerstag, 30. Juni, mit einem eigenen Projekt oder einer eigenen Idee, die man im Rahmen seines Freiwilligendienstes umgesetzt hat, bewerben.

Kriterien sind Innovation, Eigeninitiative und Nachhaltigkeit. |ps

Weitere Informationen:

Weitere Informationen finden Interessierte unter: www.mach-was.org oder unter www.fsj-rheinlandpfalz.de

Im Urlaub mit dem Fahrrad unterwegs

Tipps für einen sicheren Transport einholen

Urlaub. Wer Fahrräder mit dem Auto transportieren will, hat die Qual der Wahl. Für leichtere Räder bieten sich teils günstigere Trägersysteme fürs Dach und die Heckklappe an. Seit dem Sieges-

zug der E-Bikes gewinnen die Systeme für die Anhängerkuppelung immer mehr Freunde. „Wer sicher ans Ziel kommen will, muss allerdings ein paar Dinge beachten“, sagt der Unfallanaly-

tiker Thomas Gut von DEKRA. Daher vor dem Beginn der Urlaubsreise mit dem eigenen Pkw und Fahrrad, Tipps und Informationen einholen. Dann kann die Reise beginnen. |ps

Digitale Frauenpower

Mit Online-Kompetenzen weiter

Kaiserslautern. Die Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens es gelingt an Online-Veranstaltungen nicht nur passiv teilzunehmen, sondern professionell und stressfrei zu agieren. Dies bisher lieber einen Bogen um Online-Veranstaltungen gemacht haben. Am 14. Juni erfahren Interessierte in der Zeit von 9 bis 11 Uhr, wie sie innere und äußere Hemmnisse auflösen, damit sie digital weiterkommen.

Die Referentin Corinna Waffender gibt hilfreiche Tipps, so dass

es gelingt an Online-Veranstaltungen nicht nur passiv teilzunehmen, sondern professionell und stressfrei zu agieren. Dies unabhängig von bisherigen Erfahrungen.

Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an Kaiserslautern-Pirmasens.BCA@arbeitsagentur.de anzumelden. Auf diesem Weg erhalten sie die Zugangsdaten zur Veranstaltung. |ps

Heimische Fledermäuse

Tipps für fledermausfreundlichen Garten



Ein naturnaher Garten mit Wildblumen ist ideal für Fledermäuse

FOTO: ANALOGICUS/PIXABAY

NABU. Bis zu 5000 Mücken kann eine einzelne Mückenfledermaus pro Nacht vertilgen. Auch unsere anderen heimischen Fledermausarten sind Insektenfresser. Manche erbeuten Nachtfalter, andere bevorzugen Käfer, sie alle haben es jedoch aufgrund des aktuellen Insektensterbens zunehmend schwer. Ein „fledermausfreundlicher Garten“ lindert die Nahrungsnot und lockt Fledermäuse und vor allem ihre Beutetiere, die Insekten, an. Gärtner, die Tipps von NABU beherzigen, können besonders jetzt im Frühsommer die Flugkünste von Zwergfledermaus, Großem Abendsegler und Co. am Abendhimmel bewundern. Denn aktuell beziehen die Fledermäuse die ihnen aus den Vorjahren bekannten Sommerquartiere, in denen sie meist mehrere Monate für die Geburt und Aufzucht ihrer Jungen bleiben.

Ein Beet als Buffet: Nachtblühende, nektarreiche Blütenpflanzen, zum Beispiel Leimkraut, Seifenkraut und Wegwarte, sind ein „Feinschmeckerlokal“ für viele Insekten. Durch ihren intensiven, meist nachts ausströmenden Duft locken die Pflanzen zum Beispiel Nachtfalter an, die Lieblingsnahrung vieler Fledermausarten. Je artenreicher der Garten, desto mehr Insekten tummeln sich dort. Wichtig ist es, standortgerechte, heimische Wildarten auszusäen.

Doch nicht nur für die ausgewachsenen Insekten kann man Pflanzen in den Garten integrieren. Die Nahrungspflanzen für Insektenlarven sind genauso von Bedeutung. Im allerbesten Fall lässt man sie einfach dort stehen, wo sie sich von selbst ausgesät haben - etabliert also eine „wilde Ecke“. Ansonsten kann man auch künstlich ein vielfältiges Wildblu-

menbeet anlegen oder Blumentöpfe auf dem Balkon bepflanzen. Auch begrünte Mauern und Zäune schaffen Struktur, Nahrungsangebot und Unterschlupf für viele Insekten. Hierbei besser auf Kirschlorbeer oder eine blickdichte Thujahecke verzichten, sie haben keinen ökologischen Mehrwert für unsere heimischen Insekten. Ideale Pflanzen sind zum Beispiel Echtes Geißblatt, Brombeere und Efeu, oder für Hecken Weißdorn, Schlehe, Wildrosen, Hasel und Holunder.

Wasser zieht viele Insekten an - und bietet Fledermäusen so einen reich gedeckten Tisch. Beim Anlegen unbedingt ein senkrecht abfallendes Ufer vermeiden und lieber eine kleine Flachwasserzone einplanen. Tiere, die in den Teich hineingefallen sind, können so auch wieder entkommen.

Pestizide haben in einem naturnahen Garten nichts verloren. Wer Fledermäusen helfen will, setzt auf giftfreies Gärtnern. Der Einsatz von Pestiziden verringert den Bestand an Insekten, von denen sich heimische Fledermäuse ernähren, oder vergiften die Tiere über die Nahrungskette selbst.

Der NABU Rheinland-Pfalz zeichnet Personen aus, die sich im Fledermausschutz einsetzen, in dem sie bestehende Quartiere erhalten oder neue anbieten. Auf der Webseite des NABU Rheinland-Pfalz kann man sich über ein bereitgestelltes Formular bewerben.

Diese Aktion wird vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz im Rahmen der „Aktion Grün“ gefördert. |ps

Weitere Informationen:

Weitere Informationen unter: www.rlp.nabu.de

Gesicht zeigen

Fotoaktion nach fünf Jahren Öffnung der Ehe

Rheinland-Pfalz. Vor fünf Jahren, am 30. Juni 2017, hat der Deutsche Bundestag die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare beschlossen.

Mit dem „Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts“, das im Juli 2017 in Kraft getreten ist, konnten endlich auch Menschen gleichen Geschlechts heiraten.

„Ob man in Deutschland heiraten darf oder nicht, entscheidet seit fünf Jahren nicht mehr das Geschlecht, sondern die Liebe und das Versprechen, in guten wie in schlechten Zeiten füreinander da zu sein. Ich bin sehr stolz darauf, dass der Gesetzentwurf zur Öffnung der Ehe, über den der Bundestag abgestimmt hat, aus Rheinland-Pfalz kam. Am fünften Jahrestag der Öffnung der Ehe wollen wir mit einer Fotoaktion einigen der Paare, die von dem Gesetz profitiert haben, ermöglichen, Gesicht zu zeigen“, freute sich David Profit, Familienstaatssekretär und Landesbeauftragter für gleichgeschlechtliche Lebensweisen und Geschlechtsidentität.

Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration lädt am Donnerstag, 30. Juni, 25 gleichgeschlechtliche, verheiratete Paare aus Rheinland-Pfalz zu einem Fototermin ein. Die Paare



Der Regenbogen ist das Symbol für die Vielfalt unserer Lebensweisen

FOTO: PRAWNY/PIXABAY

werden auf der neuen Regenbogenparkbank vor dem Familienministerium in Mainz professionell fotografiert und erhalten ihr ausgesuchtes Foto als Erinnerung an diesen Tag. Die Bilder werden außerdem vom Ministerium veröffentlicht. Landesbeauftragter Profit: „Bewerbungen für die Teilnahme an der Fotoaktion sind unter: regenbogen@mffki.rlp.de bis Freitag, 10. Juni, möglich. Ich lade alle interessierten Paare ein, sich an der Fotoaktion zu beteiligen.“

„Obwohl unsere Gesellschaft in den letzten Jahren offener geworden ist, erfahren LGBTIQ

(Lesbisch Schwul Bi Trans Inter Queer) nach wie vor Vorurteile, Ablehnung und Diskriminierung. Daher ist es wichtig, dass wir Gesicht zeigen und uns für Sichtbarkeit und gesellschaftliche Akzeptanz von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transidenten, intergeschlechtlichen und nichtbinären Menschen öffentlich einsetzen. Geben wir der Vielfalt auch hier ein Gesicht“, betonte David Profit. |ps

Weitere Informationen:

Informationen und Anmeldung unter: regenbogen@mffki.rlp.de

Verfassungsschutzbericht

Steigende Zahl antisemitischer Straftaten in Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz. Antisemitismusbeauftragte Monika Fuhr zeigt sich besorgt über die steigende Zahl antisemitischer Straftaten in Rheinland-Pfalz.

„Der bundesweite massive Anstieg antisemitischer Straftaten im Jahr 2021 ist ein dramatisches Signal. Auch in Rheinland-Pfalz ist die Zahl antisemitischer Straftaten im vergangenen Jahr zu meinem Bedauern gestiegen. Diesen Anstieg betrachte ich mit großer Sorge und er darf uns alle nicht unberührt lassen. Wir unternehmen im Land größte Anstrengungen, damit Antisemitismus hier keinen Platz hat. Mit dem kürzlich verabschiedeten Antisemitismusbeauftragtengesetz wurde die Bekämpfung von Juden Hass in Rheinland-Pfalz

deutlich gestärkt“, betonte Monika Fuhr. „Zudem brauchen wir eine Alltagskultur, die Antisemitismus entschieden entgegentritt. Bildung, Erinnern und Begegnung sind dabei wirksame Instrumente gegen Antisemitismus, die wir weiter fördern und ausbauen wollen. Dazu gehört für uns unter anderem, den Austausch zwischen jüdischen Gemeinden und Schulen zu stärken, deutsch-israelische Schulpartnerschaften und die kulturelle Zusammenarbeit zwischen Institutionen in Israel und Rheinland-Pfalz zu fördern sowie die Gedenkarbeit und Erinnerungskultur fortzuentwickeln“, so Fuhr weiter.

Der von Innenminister Roger Lewentz vorgestellte Verfas-

schutzbericht für das Jahr 2021 zeigt einen Anstieg antisemitischer Straftaten in Rheinland-Pfalz. Wurden im Jahr 2020 noch 46 solcher Straftaten im Land gezählt, so waren es im vergangenen Jahr 61 Straftaten. Auch bundesweit ist ein deutlicher Anstieg antisemitischer Straftaten zu verzeichnen. War bereits im Jahr 2020 der höchste Stand antisemitischer Straftaten seit zwei Jahrzehnten in Deutschland zu beobachten, so wurde diese Zahl im vergangenen Jahr erneut übertroffen. Gegenüber dem Vorjahr nahmen antisemitische Straftaten in 2021 um rund 29 Prozent zu (2020: 2.351, 2021: 3.027), rund 84 Prozent haben einen rechtsextremistischen Hintergrund. |ps